



**DER
NICHT MEHR
GEBRAUCHTE
STALL**

EINE AUSSTELLUNG

DAS GELBE HAUS FLIMS

3. JULI–17. OKTOBER 2010

Der Bündner Heimatschutz hatte die Idee, das Gelbe Haus Flims hat sie aufgegriffen und nun ist daraus eine Wanderausstellung entstanden mit Stationen in Dornbirn (vai – Vorarlberger Architektur Institut), Samedan (Fundaziun La Tuor) und Meran (Kunst Meran Merano Arte).

DER NICHT MEHR GEBRAUCHTE STALL DAS GELBE HAUS FLIMS

3. JULI – 17. OKTOBER 2010

Der Stall oder das Maiensäss – einst Sinnbild des Lebens und Wirkens in alpinen Regionen – hat seine Bedeutung verloren. In Dörfern und Landschaften liegen immer mehr Ställe brach, werden umgenutzt oder verfallen. Die zeitgenössische Landwirtschaft baut neue Ställe für Tierhaltung, Obstlager oder Weinkelterung. Verfall, Umnutzung, Neubau verändern die Orts-, Siedlungs- und Landschaftsbilder. Die Ausstellung erkundet die Architektur und die Soziologie des Stalls in Graubünden, Südtirol und Vorarlberg.

EINLADUNG ZUR EROEFFNUNG SAMSTAG 3. JULI 2010 – 17 UHR

Das Gelbe Haus Flims, Via Nova, 7017 Flims Dorf
Öffnungszeiten: Di – So, 14 – 18 Uhr
www.dasgelbehaus.ch